UNIVERSITÄT LEIPZIG

Medizinische Fakultät

Wissenschaftlicher Mitarbeiter / Doktorand (m/w/d) (8217)
Institut für Wirkstoffentwicklung / Pharmazeutische Chemie

in Teilzeit 20 Std./Woche, befristet auf 3 Jahre (Drittmittel)
TV-L EG 13
Eintrittstermin: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Das Institut für Wirkstoffentwicklung der Universität Leipzig, unter der Leitung von Humboldt-Professor Jens Meiler (https://www.humboldt-professur.de/preistraeger/preistraeger-2019/meiler-jens), integriert innovative, rechnergestützte Ansätze für das Design von Therapeutika mit experimenteller Validierung und Optimierung.

Im Besonderen entwickelt das Labor für Impfstoffentwicklung neue Algorithmen zur Optimierung von Impfstoffen und Antikörpern mit der Rosetta-Softwaresuite (www.rosettacommons.org), sowie modernen Methoden des maschinellen Lernens. Diese computergestützten Ansätze werden mit Hochdurchsatzverfahren im Labor kombiniert, um innovative Impfstoffe der nächsten Generation zu entwickeln. Wir arbeiten mit Wissenschaftlern in Leipzig und auf der ganzen Welt zusammen, um diese neuen Algorithmen auf dringende Herausforderungen für die menschliche Gesundheit anzuwenden.

Die Aufgaben

Das Institut für Wirkstoffentwicklung an der Universität Leipzig sucht einen Doktoranden (w/m/d) für ein Forschungsvorhaben im Bereich der Entwicklung von Speziallipiden und anderen Hilfsstoffen für mRNA-Impfstoffe und andere mRNA-Arzneimittel. Dieses Kollaborations-Projekt ist Teil eines deutschlandweiten Konsortiums aus Industrie, Forschungsinstituten und Universitäten, welches im Rahmen der Bundesförderung für verbesserte Produktionskapazitäten sowie Forschung und Entwicklung bei Speziallipiden und anderen Hilfsstoffen für mRNA-Impfstoffe und andere mRNA-Arzneimittel gefördert wird. Die hier ausgeschriebene Promotionsstelle befasst sich mit der Synthese von Peptid-Lipid-Konjugaten und deren Stabilitätsoptimierung, und wird diese Speziallipide an Kollaborationspartner zur Testung weitergeben.

Geplante Projektinhalte:

- Festphasensynthese von Peptiden
- Etablierung der Festphasensynthese von Peptid-haltigen Lipiden
- Festphasensynthese und Aufreinigung von Substanzbibliotheken
- Testung und Optimierung der Stabilität von Peptid-haltigen Lipiden

Ihr Profil

- Abschluss (M.Sc. oder Staatsexamen) in Pharmazie, Chemie und Biochemie, oder einer verwandten Disziplin
- Kenntnisse der Synthese, Aufreinigung und Analytik von niedermolekularen Verbindungen, Lipiden oder Peptiden
- Erfahrung in der Festphasensynthese, chromatographischen Aufreinigung und analytischen Techniken, wie LCMS, sind von Vorteil
- Bereitschaft in einem interdisziplinären Team und an Kollaborationen in einem breiten Netzwerk von Wissenschaftlern

mitzuarbeiten
- gute Englischkenntnisse

Über uns - die Medizinische Fakultät

Die Medizinische Fakultät der Universität Leipzig gehört mit ihrer über 600jährigen Tradition zu den größten Forschungseinrichtungen der Region Leipzig. Mit über 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist sie die größte von insgesamt 14 Fakultäten der Universität Leipzig und dient als Ausbildungsstätte für ca. 3.200 Studierende der Human- und Zahnmedizin sowie der Pharmazie und der Hebammenkunde.

Alle Bewerbungen sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer bis spätestens **07.02.2023** schriftlich einzureichen und an den Bereich Personal der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig, Liebigstraße 27, Haus E, 04103 Leipzig, zu richten. Wir bitten darum, keine Bewerbungsmappen zu verwenden, sondern ausschließlich Kopien einzureichen, da Ihre Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzgerecht vernichtet werden.

Mit dem Absenden Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre im Rahmen der Bewerbung bereitgestellten personenbezogenen Daten zum Zweck der Bewerbung verarbeitet werden. Die Informationen zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten für Bewerber finden Sie hier.

Ihr Ansprechpartner

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt **Professor Dr. Christina Lamers** unter 0341/ 97-11801 bzw. Christina.Lamers@medizin.uni-leipzig.de.

Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung entsprechende Nachweise bei.